

INTERN

ADAC

INFORMATIONEN DES **ADAC HESSEN-THÜRINGEN** e.V.

MÄRZ | 2023



➤ **Wiedersehen**
in Fulda

» Seite 3

➤ **Unser**
Talentkader
2023

» Seite 5

➤ **Große Ehrung**
für **Kurt Oehm**

» Seite 6

Mit ihrer elektrisierenden LED-Light-Show sorgten die Freestyle Artists für atemberaubende Unterhaltung zwischendurch.



Jutta Lämmert-Edenhofner, Referentin für Jugendarbeit (re.), überreichte die Pokale gemeinsam mit Ralf Salzmann, Bereichsleiter Fahrrad-Trial, an die erfolgreichen Trial-Sportler.



Tobias Dauenhauer vom MSC Affolterbach (li.) freute sich über die Auszeichnung zum Motorsportler des Jahres 2021.

Henry Jacobi ist Motorsportler des Jahres 2022.



Sportliche Höhepunkte

Auf der diesjährigen **Sportlerehrung** erhielt er zum vierten Mal die höchste sportliche Auszeichnung des ADAC Hessen-Thüringen: Henry Jacobi vom MSC Triptis ist Motorsportler des Jahres 2022. Der Pokal für den Nachwuchsmotorsportler des Jahres ging an den schnellen Thüringer und Vizeweltmeister der FIM MiniGP World Series 2022 Fynn Kratochwil (Titelbild).

» Gut 500 Aktive und Gäste waren am 4. Februar in die Esperantohalle in Fulda gekommen, um die Sportler des Regionalclubs für ihre hervorragenden Leistungen 2022 zu feiern. Wolfgang Wagner-Sachs, Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen, und René Burkard, Vorstandsmitglied für Motorsport, hießen alle Besucher im Saal herzlich willkommen. Ehrengast Stefan Grauel, Stadtrat in Fulda, betonte in seinem Grußwort die enge Verbundenheit mit dem Sport und dem ADAC. Er dankte für das große Engagement in der Luftrettung vor Ort und beglückwünschte alle Motorsportler, die an diesem Abend geehrt werden sollten.

Anerkennung der hervorragenden Leistungen

Kai Völker, Moderator von hr1, übernahm das Wort und moderierte sportlich durch den Abend. Er bat die Sportler auf zwei und vier Rädern und die Wassersportler auf die Bühne, wo gut 140 Pokale darauf warteten, überreicht zu werden. Die aufgerufenen Sportlerinnen und Sportler genossen sichtlich ihren großen Moment und den Beifall des Publikums, als sie ihre Auszeichnung von den Bereichsleitern der jeweiligen Sportarten entgegennahmen.

Countdown mit den Top-Drei

Als fast alle Pokale vergeben waren, wurden zu allererst einmal zwei besondere Ehrungen nachgeholt, da im vergangenen Jahr keine Sportlerehrung stattfinden konnte: Es gab großen Applaus für Tobias Dauenhauer vom MSC Affolterbach, den Motorsportler des Jahres 2021, und den Nachwuchsmotorsportler Maximilian Werner vom 1. MSC Jena.

Die Spannung stieg für die Preisträger 2022. Henry Jacobi, Motocross-Profi und geförderter Fahrer des Regionalclubs, bedankte sich herzlich per Video-Botschaft. Er war bereits wieder in Italien, um für die ADAC MX Masters und die mitteleuropäischen WM-Läufe zu trainieren. So gehörte dem zwölfjährigen Fynn Kratochwil vom MSC Schleizer Dreieck die ganze Bühne. Das Publikum applaudierte dem Nachwuchssportler, der 2022 top in vier Serien war, die Qualifikation zum Weltfinale in Valencia und dann noch den Titel Vizeweltmeister seiner Klasse im Motorrad-Rennsport einfuhr.





Zehn Ortsclubs freuen sich über neue Sportgeräte für ihre Jugendtrainings. Hier mit René Burkard (li.), Jutta Lämmert-Edenhofner (2.v.li.) und Wolfgang Wagner-Sachs (re.)



Mit 170 Ortsclub-Funktionären war die Sportversammlung bestens besucht.

Großes Wiedersehen

» Für die Mitglieder der Ortsclubs, das Ehren- und Hauptamt ist und bleibt das **Ortsclub-Forum** ein einzigartiges Format. In diesem Jahr konnten sich auch endlich wieder alle persönlich treffen. Entsprechend gut war die Stimmung unter den rund 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern Anfang Februar in Fulda.

Den Auftakt des informativen Tages machte wie immer die Sportversammlung. René Burkard, Vorstandsmitglied für Motorsport, leitete die Versammlung, auf der er gemeinsam mit den Sportreferenten das Plenum auf den neuesten Wissensstand brachte und mit dem Regionalclub-Vorsitzenden Wolfgang Wagner-Sachs die neuen Sportgeräte an zehn Ortsclubs mit aktiver Jugendarbeit vergab.

Anschließend starteten die Fachtagungen von Automobil-Rallye über Slalom, Turniersport, Motocross/Enduro oder Oldtimer, Ori und Touristik bis zur Jugendleiter- oder Verkehrsleitertagung. Hier erfuhren die Besucherinnen und Besucher Neues aus ihren Bereichen und tauschten sich konstruktiv untereinander und mit den Referenten aus.

Workshops mit Mehrwert

Bei der Anmeldung in der Plaza Esperanto hatte der Informationsstand des Bunds Deutscher Radfahrer (BDR) bereits das Interesse vieler Ortsclub-Mitglieder geweckt. Nachmittags sahen Referent Gundolf Greule, Ausbilder für die „Fit for Pedelec“-Instruktoren, und Andreas Götz, Referent Marketing & Kommunikation des BDR, sie dann bei dem kurzweiligen Workshop über das Trend-Thema Pedelec wieder. Hier erläuterte Greule das Konzept hinter der „Fit for Pedelec Instructor“-Ausbildung, die beim ADAC deutschlandweit mit bundeseinheitlichem Standard laufen soll. Die Kooperation mit dem ADAC bringt er so auf einen Nenner: „Straße, Verkehr und Mobilität sind immer ein Miteinander. Die Ausbildung ist dabei eine gute Brücke, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen.“ Von den Lehrgängen 2022 habe er sehr positive Rückmeldungen erhalten und er freut sich, dass erste Ortsclubs bereits erfolgreiche Pedelec-Aktionen durchführen konnten.

Die Veranstaltung war gut besucht – ebenso wie die anderen beiden Workshops: Beim SimRacing mit Referent Torsten Stockmann standen die Hightech-Simulatoren bereit, um den digitalen Sport hautnah zu erleben. Auch bei dem interaktiven Workshop zur Nachwuchsgewinnung mit Referent Marc Brobach-Jäger nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele neue Ideen für ihre Arbeit mit in die Clubs.

» Lesen Sie mehr auf Seite 6 und 7.



Sie hatten jede Menge News für Verkehrsleiter: Verkehrsexperte Wolfgang Herda, Jürgen Lachner, Vorstandsmitglied Verkehr, Umwelt und Technik, und Technikexperte Piero Scazzi (v.l.n.r.)



Gundolf Greule vom BDR (li.) sieht im „Fit for Pedelec Instructor“-Angebot einen guten Mehrwert für die Ortsclubs.



Marina Thomas (li.) kennt jede Schraube an den Simulatoren, da sie die eSports-Geräte von Hand zusammenbaut. Neben ihr Thomas Hölzlhammer (Mitte) und Robert Brenau (re.) von Adrenalin eSports.



Torsten Stockmann, Bereichsleiter SimRacing, ist stolz auf sein Team und begeistert immer mehr Jugendliche aus den Ortsclubs für den digitalen Motorsport.





Mitgliederversammlung in Wiesbaden

Am Sonntag, den **19. März 2023**, findet die Mitgliederversammlung des ADAC Hessen-Thüringen statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Beginn: **10 Uhr**
 Ort: **RheinMain CongressCenter Wiesbaden**
 (Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden)

adac.de/hessen-thueringen/mitgliederversammlung



Termin-Vorschau



16. April

WAKC – 1. Lauf Wackersdorf

Für die regionale Kartsport-Serie wurde der Rennkalender auf fünf Veranstaltungen gestrafft. Zum ersten Lauf heißt es „Start frei“ auf der ADAC Kart Masters Strecke im Prokart Raceland in Wackersdorf. Einschreibung unter wackc.de



21.-23. April

18. Bergpreis Schottenring

In Schotten-Rudingshain liegt wieder Benzin in der Luft: Beim DMSB Automobil Berg Cup gehts für die Bergrenn- und GLP-Szene die 3.033 Meter den traditionsreichen „Schottenring“ hinauf. schottenring.de



6.-7. Mai

SuperMoto Schleiz

Die älteste Naturrennstrecke Deutschlands macht in ihrem 100. Jubiläumjahr den Auftakt der Int. Deutsche SuperMoto Meisterschaft (IDSM). Zweirad-Fans dürfen sich auf volle Starterfelder freuen. supermotoidm.de

Nennungen und Anmeldungen sind online

ADAC Kart-Einsteiger-Cup und Kart-Youngster-Cup	ortsclub-portal.de #adac-youngster-cups/kart
ADAC Pocket Bike Cup und Mini Bike Cup	#pocket-bike-cup #mini-bike-cup
ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen	#adac_oldtimerfahrt_hessen_thueringen
ADAC Road Racing Academy (Schnupperkurse für Kinder ab 6 Jahren)	#adac-road-racing-academy
Enduro Jugend Cup	racesystem.org
Kartschule ADAC Hessen-Thüringen (für Kinder ab 8 Jahren)	#kartlehrgang
Westdeutscher ADAC Kart Cup – WAKC	#einschreibung_wack_2023
ADAC Slalom-Einsteiger Sichtungslehrgang	#fahrungslehrgang_SYC



Unfallschutz mit Motorsportrisiko

» Exklusiv für Inhaber einer DMSB-Motorsport-Lizenz: Die **ADAC Unfall-Versicherung Motorsport** bietet über die Grund-Absicherung des DMSB hinaus zusätzliche finanzielle Sicherheit, persönliche Hilfe nach Unfällen im Motorsport, zu Hause, auf Reisen weltweit und vieles mehr.

[#versicherungen](https://ortsclub-portal.de)



Maximilian Wills
MSC Waldkappel-Breitau



David Wagner
MSV Lahnberge



Noah Wenz
MSV Lahnberge



Garry Dittmann
MSC Hamma



Jan Ole Jähmig
MC Schmölln



Julian Puffe
MSC Schleizer Dreieck



Micky Winkler
MSC Schleizer Dreieck



Ole Säuberlich
MSC Schleizer Dreieck



Fynn Kratochwil
MSC Schleizer Dreieck



Finn Zulauf
KV Oppenrod



Max Rosam
Scuderia Wiesbaden



Maximilian Schlichenmeier
Fuldaer AC

Unser Talentkader

2023

» Es war wieder einmal keine leichte Aufgabe, die besten Fahrer aus Hessen und aus Thüringen für die Talentförderung 2023 zu ermitteln. Die Juroren der Talentsichtungen und Talentscouts überzeugte schließlich das Gesamtpaket, das die ausgewählten Piloten der verschiedenen Sparten mitbringen – angefangen vom fahrerischen Können über die körperliche Fitness bis zur Präsentation des Teams und nicht zuletzt natürlich, wie die Fahrerinnen und Fahrer ihre Schnelligkeit umsetzen können.

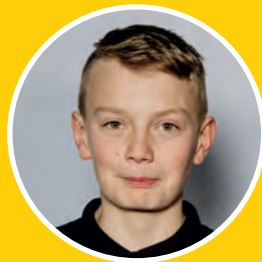
Wir freuen uns, bekannte Gesichter wiederzusehen, und begrüßen die neuen Fahrer im Talentkader!



Henri Möhring
Scuderia Wiesbaden



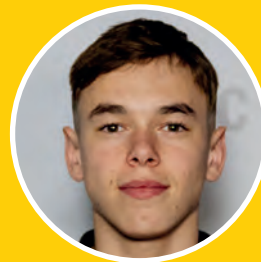
Lenn Göckmann
MSC Wittgenborn



Raphael Hellmuth
MSC Sechshelden



Luca Frank
MSC Waldkappel-Breitau



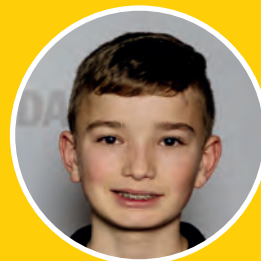
Aaron Kowatsch
MC Pfungstadt



Luca Nierychlo
MSV Lahnberge



Oliver Jüngling
MSC Sechshelden



Florian Hellmuth
MSC Sechshelden

Enduro

Motorrad Rundstrecke

Automobil Rundstrecke

Kartensport

Motocross

Hessischer Verdienstorden für Kurt Oehm

» Kurt Oehm ist seit 1973 Vorsitzender des AC Kinzigtal Erlensee und seit 16 Jahren Referent für Ortsclubs Hessen Süd. Doch er setzt sich nicht nur für den Motorsport, sondern auch für seine Mitmenschen ein. Dafür erhielt Oehm jetzt den Hessischen Verdienstorden.



„Kurt Oehm hat sich in fünf Jahrzehnten in herausragender Weise um das Zusammenleben in Erlensee verdient gemacht und ist ein würdiger Träger des Hessischen Verdienstordens“, sagte Staatssekretär Stefan Sauer (re.), der den Orden am 9. Februar in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden überreichte. Unter den geladenen Gästen waren neben Thorsten Stolz, Landrat für den Main-Kinzig-Kreis, und Stefan Erb, Bürgermeister von Erlensee, auch Wolfgang Wagner-Sachs, Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen (li.). Sie alle hielten bewegende Reden zu Ehren Oehms (Mitte). Wagner-Sachs lobte vor allem das große Engagement für den ADAC, das von den vielen Aktivitäten des AC Kinzigtal Erlensee, wie der Ausrichtung der „Kinzigtal Classics“ oder der Verkehrssicherheitsarbeit, bis hin zur Betreuung und Beratung von über 60 Ortsclubs in der Region Rhein-Main bis in den Odenwaldkreis reicht.

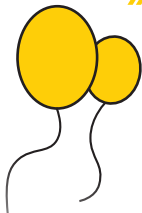
Die Worte seiner Vorredner bewegten Oehm sehr und in seiner Danksagung verließ er zwischen durch das Rednerpult, um seine Frau Waltraud zu umarmen, denn ohne deren Unterstützung wäre sein ehrenamtliches Engagement nicht möglich gewesen.

Für seine Verdienste bekam der heute 77-jährige übrigens 1993 bereits den Ehrenbrief des Landes Hessen. Zudem ist er Träger der ADAC Ehrennadel in Gold mit Kranz (1997) und der Ewald-Kroth-Medaille (2016). Hauptberuflich war Oehm von 1989 bis 1997 Gemeindevertreter in Erlensee und von 1997 bis 2001 Mitglied des Gemeindevorstands. 2001 übernahm er den Vorsitz der Gemeindevertretung und wurde 2011 zu deren Ehrenvorsitzenden ernannt.

ac-kinzigtal.de #aktuelles

innen.hessen.de #hessischer-verdienstorden-fuer-kurt-oehm-aus-erlensee

50 Jahre AC Erfurt



» Seit seiner Gründung hatte es sich der Automobilclub Erfurt zu seiner Aufgabe gemacht, die automobile Tradition im Raum Erfurt zu wahren. Am 27. Januar feierte der Nachfolgeverein der MC Erfurter Verkehrsbetriebe (EVB) sein 50-jähriges Bestehen. Unter den rund 60 Gästen waren auch der ehemalige Ortsclub-Vorsitzende Klaus Günther und die Vorsitzenden der befreundeten Clubs, die bei der Oldtimer-Rallye „Erfurt Classic“ unterstützen, Hans Jessing vom 1. PMSC Erfurt und Werner Stadermann vom MC Venedig Erfurt. Ralf Kärger, Vorstandsmitglied des ADAC Hessen-Thüringen für den Ortsclub-Bereich Thüringen (li.), gratulierte den Mitgliedern und überreichte die Jubiläumsurkunde stellvertretend an den AC-Vorsitzenden Ulf Heimbürger (re.).

Für kurzweilige Unterhaltung am Abend sorgte neben einer Tombola u. a. ein Quiz mit 15 Fragen aus der Geschichte des Motorsports und des AC, bei dem zwei Sportfreunde alle 15 Antworten wussten. Außerdem wurden langjährige Mitglieder geehrt: Bernd Schöneberg und der fünffache DDR-Meister Jürgen Hellmann für 32 Jahre Mitgliedschaft im ADAC. Die Ehrennadel in Bronze erhielten Karl-Heinz Oehlwein und Siegfried Schöbe. Der stellvertretende AC-Vorsitzende Gerd Schmidt und Ulf Heimbürger bekamen die Ehrennadel in Silber verliehen.

automobilclub-erfurt.de



Top-Thema

Nachwuchsgewinnung

» Wie können Ortsclubs junge Menschen für ihre Jugendgruppen gewinnen? Dieses Thema bewegt viele Vereine, entsprechend gut war der Workshop auf dem Ortsclub-Forum in Fulda besucht. Wer die angesprochenen Ideen jetzt in einem Präsenz-Seminar vertiefen möchte:

Termin: **29. April**, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr in Bad Hersfeld
Seminarleitung: Marc Brobach-Jäger

Anmeldung formlos per E-Mail an ortsclub@hth.adac.de





Train the Trainer

» Auch Fahrsicherheitstrainerinnen und -trainer müssen sich fortbilden. Ende Januar trafen sich 61 Teilnehmer, darunter drei Trainerinnen, zu einem nationalen Workshop im ADAC Fahrsicherheitszentrum (FSZ) Rhein Main in Gründau, um in Theorie und Praxis mehr über die E-Mobilität zu erfahren.

Das Interesse an Technik und Thematik von Stromern war groß, und von Donnerstag bis Samstag sollten die Teilnehmenden noch mehr zur E-Mobilität erfahren, um ihr Know-how zukünftig in Dienstleistungen und Produkten für den ADAC umzusetzen. Schließlich sind sie die Multiplikatoren, die ihr Wissen dazu in den FSZ weitergeben. Gastreferent Matthias Vogt, ADAC Experte für Elektromobilität, gab einen Rundumblick zum Thema. Dipl.-Ing. und Trainer Martin Lenz informierte über „Fahr-Informationssysteme gestern – heute – morgen“.

Doch es sollte nicht bei der Theorie bleiben: E-Autos von Mercedes, Polestar, Nissan, Kia, Aiways, Lynk & Co. standen für Testfahrten und Trainings bereit. Für die Bereitstellung der Modelle für das „Train the Trainer“-Wochenende ging ein großes Dankeschön an die Fahrzeughersteller und an die ADAC Fahrzeugwelt als Vermittler.



Diese Kombination aus Theorie und vielseitiger Praxis kam bei den Fahrsicherheitstrainerinnen und -trainer der FSZ überaus gut an. Für sie war es ebenso interessant wie informativ und bot ihnen eine sehr gute Grundlage, um künftige Fragen ihrer Trainingsteilnehmerinnen und -teilnehmer rund um die E-Mobilität zu beantworten. Auch der Ausblick auf die neuen Fahrer-Informationssysteme machte den FSZ-Trainerinnen und Trainern Lust auf die Zukunft.

adac.de/fahrzeugwelt

Sporttouristische Auszeichnungen

» Ob Heimat-, Ziel- oder Sternfahrten oder auch das Oldtimer-Wandern – beim Tourensport steht nicht der Wettkampf im Mittelpunkt, sondern das Freizeitvergnügen und die Lust, regionale Kultur und Sehenswürdigkeiten der Heimat besser kennenzulernen.

Dabei sammeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer trotzdem Punkte für die verschiedenen Sport-Touristik-Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold. Vier von ihnen wurden auf dem Ortsclub-Forum im Rahmen der „Oldtimer-, Ori- und Touristik-Tagung“ für ihr jahrelanges Punktesammeln geehrt. Bodo Endres, Mitglied im KMC Kassel und selbst Träger des Ehrentellers in Platin, überreichte die Auszeichnungen:

Friedhard Lobe aus Wermelskirchen erhielt für 10.000 erreichte Punkte den Ehrenteller in Gold. Das Touristikabzeichen der Sonderklasse für 3.000 Punkte ging an Johann Schrenk aus Butzbach Hoch-Weisel. Über das Touristikabzeichen in Gold freute sich Christel Gebhardt-Vlach aus



v.l.n.r.: Thorsten Naumann, Karin von Schumann, Christel Gebhardt-Vlach, Bodo Endres

Gudensberg, sie hat 1.500 Punkte „eingefahren“. Touristikabzeichen in Bronze bekamen Karin von Schumann und Thorsten Naumann, beide aus Gudensberg, für jeweils 250 erreichte Punkte verliehen.

Herzlichen Glückwunsch!

Achtung Stau!

» Auf den deutschen Autobahnen standen Autofahrerinnen und Autofahrer im vergangenen Jahr insgesamt 333.000 Stunden im Stau. In Hessen summierten sich davon 25.251 Stunden. Thüringen stemmte sich mit „nur“ 1.843 Stunden gegen den bundesweiten Trend.

Damit kam Thüringen deutschlandweit auf den vorletzten Platz. Nur Mecklenburg-Vorpommern hatte 2022 noch weniger Staustunden „Das geringe Staugeschehen liegt in erster Linie an den großzügigen Kapazitäten der Thüringer Autobahnen, die auch hohes Verkehrsaufkommen im Berufs- und Feriendreiseverkehr auffangen“, sagt Wolfgang Herda, Verkehrsexperte des ADAC Hessen-Thüringen. In Hessen gab es kaum eine Veränderung von 2021 zu 2022. Insgesamt über das Jahr betrachtet, lag das Stauaufkommen aber immer noch deutlich unter dem Vor-Corona-Niveau.

Die längsten Staus

Der staureichste Tag Hessens war der 25. Mai mit 545 km und 147 Staustunden kurz vor Christi Himmelfahrt. Den längsten Stau von 29 km Länge verursachten Baustellenarbeiten auf der A5 zwischen der Anschlussstelle Hirschberg und dem Darmstädter Nordkreuz, wo sich die Weiterfahrt für fast sieben Stunden verzögerte.

In Thüringen mussten sich Autofahrerinnen und Autofahrer am 2. Dezember sogar neun Stunden gedulden. Aufgrund eines Lkw-Unfalls mit vier Fahrzeugen auf der A9 zwischen der Anschlussstelle Lederhose und dem Kreuz Rippachtal staute es sich auf 20 km Länge. Insgesamt standen Thüringer Autofahrerinnen und Autofahrer an diesem Tag 56 Stunden im Stau bei gesamt 632 km Staulänge.

Staubilanz Hessen: presse.adac.de #adac-staubilanz-hessen-2022

Staubilanz Thüringen: presse.adac.de #adac-staubilanz-thueringen-2022

Impressum

Ihre Hotlines zu den ADAC Fachbereichen
Ortsclub-Sport-Jugend
Oliver Lenhard, T 069 66 07 86 02
Unternehmenskommunikation
Cornelius Blanke, T 069 66 07 80 25
Verkehr und Technik
Jürgen Baer, T 069 66 07 84 00

Der ADAC. Hilfe und Service rund um die Uhr

ADAC (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr)
T 0 800 5 10 11 12

Info-Service Fax F 0 800 5 30 29 28
ADAC Pannenhilfe (6 Ct./Anruf)
T 0 180 222 22 22

ADAC Mobilfunknetze, Pannenhilfe
T 22 22 22

Autobahn-Notrufsäule
ADAC Hilfe verlangen

Notruf aus dem Ausland
T +49 89 22 22 22

ADAC Rettungshubschrauber
T 110 oder 112

ADAC Reisehotline
T 0 800 521 10 12

ADAC Verkehrsinfos per Handy
ADAC Verkehrs-Service
T 224 11

ADAC Stauinfo
(die automatische Verkehrsansage)
T 114 11

Automatische Ansage
T 224 99

Herausgeber (v.i.S.d.P.)
ADAC Hessen-Thüringen e. V., Der Vorstand,
Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt am Main

Bildnachweis
ADAC Hessen-Thüringen, Steve Bauerschmidt,
Henry Jacobi privat, S.Körner, Oliver Rütther/ADAC,
L.Echtermeyer, Maximilian Schlichenmeier privat,
Kurt Oehm privat, Paul Müller/Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, Karsten Fenk,
M.Höpp, Dr Hilmar Siebert, Ralph Orlowski,
Peter Krausgrill/Wiesbaden.de

Redaktionsteam: C. Blanke, O. Lenhard, S. Körner,
Text: S. Körner, T 06196 884 04 45,
skoerner@paul-com.com
Design: Piva & Piva, Darmstadt

Durch das Anklicken von Links werden Sie auf externe Internetseiten weitergeleitet, für deren Inhalte die jeweiligen Seitenbetreiber verantwortlich sind.



ortsclub-portal.de



Terminvorschau 2023

Datum	Veranstaltung	Informationen und Anmeldung
17. März	1. ADAC Hochtaunus Retro Rallye	fruzinskyj@web.de
17.-18. März	1. ADAC Hochtaunus-Rallye Weilrod 1. ADAC Histo-Rallye Weilrod	info@sgr-racing.de
25. März	Jugendkart-Technik-Seminar in Wittgenborn	adac-sport.com #nennung_kart
25.-26. März	Ausbildung „Fit for Pedelec-Instruktor“ in Frankfurt	adac-sport.com #nennung_pedelec
26. März	Ausbildung Jugendkart-Schiedsrichter in Wittgenborn	adac-sport.com #nennung_kart
28. März	Online-Seminar „Virtueller Infoabend für neues Ehrenamt“ ab 18.30 Uhr via Microsoft Teams	ortsclub@hth.adac.de
15. April	51. ADAC Roland-Rallye R70 und 15. ADAC Gleichmäßigkeitsprüfung in Nordhausen	nordhaeuser-msc.de
22.-23. April	Ausbildung „Fit for Pedelec-Instruktor“ in Grammetal	adac-sport.com #nennung_pedelec
23. April	42. Anlassen in Gründau	vcm-ffm.de
6. Mai	ADAC Hauptversammlung 2023 in Bonn	adac.de #hauptversammlung-adac-ev

Alle aktuellen Veranstaltungstermine der ADAC Ortsclubs: ortsclub-portal.de

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe der ADAC Hessen-Thüringen INTERN:

» ADAC Mitgliederversammlung: Abstimmungen in Wiesbaden



» ADAC Oldtimerfahrt 2023: Auf nach Teistungen

